

Projektinformationen

Aktionsplan gegen Sucht NRW

Titel des Projektes	Herner Brücke Ein Netzwerk der Sozial- und Gesundheitshilfen
----------------------------	---

1. PROJEKTDATEN	
Institution/ Organisation	Stadt Herne // FB 43 Gesundheitsmanagement
Projektleitung	Dr. Florian Ternes
Telefon	02323 / 16-3564
E-Mail	florian.ternes@herne.de
Projektlaufzeit	01.12.2021-30.11.2023

2. ZIELGRUPPE
Abhängige oder von Abhängigkeit bedrohte Erwachsene und deren erwachsene Angehörige Erwachsene Angehörige von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Problemlagen Fachkräfte der Sozial- und Gesundheitshilfe sowie der Selbsthilfe

3. PROJEKZIELE
Auf- und Ausbau der sektorenübergreifenden Vernetzung der Suchthilfeangebote in Herne. Verbesserung der gesundheitlichen und sozialen Versorgung auf kommunaler Ebene durch die Förderung von Behandlungsketten und einem ganzheitlichen Hilfeprozess mittels Koordinierung und Übergabemanagement. Weiterentwicklung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Versorgung suchtkranker Menschen und ihrer Angehörigen.

4. PROJEKTDESCHEIBUNG

Kern des Projektes „Herner Brücke“ ist die Vernetzung des Sozial- und Gesundheitshilfen im Stadtgebiet und die Installation einer Anlaufstelle für Menschen mit besonderen Problemlagen (Lotse/in). Damit soll ein passgenauer und vereinfachter Zugang zum Herner Hilfesystem ermöglicht werden. Für einen niederschweligen Zugang und als konkretes Hilfsangebot wird ein „Hilfe-Finder-Tool (Online-Test)“ erstellt. Zur Sicherung der Qualität werden neben einem Clearingleitfaden Handlungsempfehlungen entwickelt, die einen möglichst lückenlosen Übergang in andere Hilfesysteme gestalten und einen einheitlichen Umgang mit schwierigen Situationen (Abgrenzung, Rückfälle, Gewalt, Ausbruch der Hilfen etc.) fokussieren. Neben dem/der Lotsen/in begleitet ein Netzwerk der Sozial- und Gesundheitshilfen das Projekt, das sich in regelmäßigen Abständen trifft. Fallkonferenzen sind dem Netzwerk angeschlossen. Das Projekt wird evaluiert und dokumentiert.